

**Zeitschrift:** BKGV-Information  
**Herausgeber:** Berner Kantonalgesangverband  
**Band:** - (2009)  
**Heft:** 84  
  
**Rubrik:** [Aus den Chorvereinigungen]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## AMTSGESANGVERBAND SEFTIGEN

Die Trachtengruppe Wattenwil sucht per sofort einen

### **Dirigenten oder eine Dirigentin.**

Unser vierstimmiger Chor singt jeweils Donnerstagabend von 20.00 – 21.00 Uhr in der Aula des OSZW Wattenwil.

Über eine Kontaktaufnahme freut sich unsere Präsidentin,  
Frau Elisabeth Wasem, Gmeisstrasse 18, 3665 Wattenwil  
Telefon 033/ 356 21 72

## **Sängertag Amtsgesangverband Seftigen**

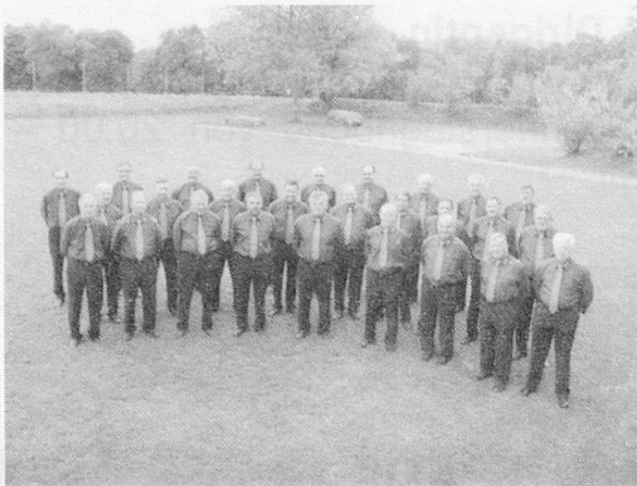
Amtsängertag Seftigen in Gurzelen Ende August 2009. Bei wunderschönem Wetter fand am Morgen der Wettkampf in der wunderschönen Kirche Gurzelen statt, zu hören waren Lieder aus aller Welt - die Vorträge wurden von den Experten Romy Dübener und Walter Schweizer juriert. Nach einem feinen Mittagessen fand am Nachmittag die Neueinkleidung des Männerchor Gurzelen grosse Beachtung, was ein schöner Stoff aus schönen Sängern so alles macht...

Anschliessend war die Bühne frei für freie Vorträge – viele Chöre nutzten die Gelegenheit hier einige Lieder aus dem Repertoire zum Besten zu geben. Ein gut organisierter Anlass ging in den frühen Abendstunden zu Ende – die tollen Erinnerungen aber bleiben.

kwg 12.11.09

## 125 Jahre Männerchor Eintracht Gerolfingen

Eine gediegene, gelungene, Jubiläumsfeier am 15. August 2009



Der jubilierende Männerchor lud seine Ehrenmitglieder, Passivmitglieder, die Ehefrauen der Sänger, Behördevertreter der Einwohner- Bürger- und Kirchengemeinden, den Gemischten Chor Epsach, die Trachtengruppe Täuffelen, die Chorgemeinschaft Frauenchor Täuffelen / Gemischter Chor Walperswil, Delegationen des Kantonalen und des Seeländischen Sängerverbandes, sowie

Vereinsdelegationen der örtlichen Vereine, zu seinem 125-jährigen Geburtstagsfest ins OSZ Täuffelen.

Die annähernd 200 Gäste wurden um 13.30 zum Apéro geladen und durften anschliessend im blumengeschmückten Saal an den ebenfalls geschmackvoll dekorierten Tischen das Nachmittagsprogramm geniessen.

Der Männerchor, in seinem neuen schmucken Outfit, startete das Programm mit „Wir feiern heut ein Jubiläum von 125 Jahr“. Anschliessend begrüsst unser Präsident die anwesenden Gäste und dankte, dass sie trotz des schönen, heissen, Sommernachmittags, den Weg zu uns gefunden hatten. Nach vier weiteren Liedervorträgen die vom traditionellen Männerchorlied über „Negros Spiritual“, zum eher neuzeitlich spassigen, „Siloballe Blues“ führten, wurde das gesanglich breite Repertoire des Vereins angedeutet.

Fritz Hofmann konnte mit seiner Jubiläumsansprache das Publikum in seinen Bann ziehen. Aufmerksam verfolgten die Zuhörer wie der am 14.08.1884 gegründete Verein damals der Bevölkerung von „Gerlofingen“ mit Kultur in Form von Gesang aber auch von Theaterspiel willkommene



Abwechslung ins tägliche, eher triste Leben, brachte. Die Ehefrauen der Sänger waren froh die Männer unter die „Fuchtel“ des ersten Dirigenten Zigerli zu geben, war doch das Einstudieren von Liedern eine sinnvollere Tätigkeit als das damals weit verbreitete „Schnäpseln“.

Fritz wies in seiner spannenden Rede auch darauf hin, dass vielleicht gerade der gewählte Name „Eintracht“ in all den Jahren, die eben nicht immer „einträchtigen“ Kameraden, dauernd wieder zur Vernunft und zur Einigkeit mahnte. Nur so konnten die verschiedenen Krisen überwunden werden. Dank der Weitsicht und dem Durchhaltevermögen über diesen sehr langen Zeitraum, kann der Verein auch heute seinen geschätzten Beitrag am kulturellen Leben des Dorfes mit Erfolg weiterführen. Fritz Hofmann wünscht daher am Schluss seiner Rede, dass dies auch in der näheren und weiteren Zukunft immer noch so bleiben möge, sei doch in der heutigen Zeit die Rekrutierung von neuen Mitgliedern immer schwieriger geworden.

Das weitere Programm wurde von den Gastvereinen bestritten. Die Trachtengruppe erntete mit ihren vorgeführten Tänzen, aber auch für ihren Gesang, riesigen Applaus. Nicht minder wurden die Epsacher Sänger sowie die Chorgemeinschaft Täuffelen/Walperswil für Ihre Vorträge vom Publikum beklatscht.

Ansprachen sind langweilig ! Weit gefehlt ! Was an diesem Nachmittag von den Gratulanten an die Jubiläumsgesellschaft gerichtet wurde, war alles andere als trocken und langweilig. Der Reigen wurde vom Gemeindepräsidenten Andreas Stauffer eröffnet – für Ihn sind 125 Jahre ein so langer, fast nicht nachvollziehbarer Zeitraum, umso mehr zollt er dem Verein Hochachtung für das Geleistete über all die Jahre bis zum heutigen Tag. Gerne hofft er, dass der Verein seinen geschätzten Beitrag zur Dorfkultur auch in den nächsten 25 Jahren in gleicher Frische erbringen wird.

Gratulationen und vor allem auch gute Wünsche für die Zukunft wurden ebenfalls von den Vertretern des Kantonalen Sängerverbandes, Kurt Gäggeler, und des Seeländischen Sängerverbandes, Robert Schwab, überbracht. Robert Schwab sinniert wie es die Männer vor 125 Jahren wohl angestellt haben, bei einer 60 und mehr Stundenwoche, bei kaum

Ferien, Zeit zum Singen zu finden. Sollte das Argument – i ha ke Ziit – in der heutigen Gesellschaft mit mehr Freizeit und Ferien nicht definitiv out sein ? Gerade im jetzigen rauheren wirtschaftlichen Umfeld, könnten Werte wie Kameradschaft in einem Verein und gemeinsames Singen, wieder mehr an Bedeutung gewinnen.

Mit Freude nahm der Männerchor auch die Gratulationen von den Vereinsdelegationen der Dorfvereine entgegen.

Von all den genannten Gästen wurde die „Eintracht“ reich beschenkt, sei es mit „Barem“ oder Gutscheinen für Noten, Tranksame für einen gemütlichen Höck, oder Erinnerungsstücke für das Vereinslokal. Herzlichen Dank auch an dieser Stelle für diese grosszügigen Gaben und die Sympathiebekundungen die unser Verein entgegen nehmen durfte.

Nach dem offiziellen Teil wurde den Gästen ein feines Nachtessen offeriert, das in verdankenswerter Weise von Mitgliedern des Tunvereins serviert wurde.

Die musikalische Unterhaltung zum Ausklang des Abends wurde von unserem Ehrenmitglied Hansruedi Mathys und seinem Sohn, Urs Mathys Aktivmitglied, in gekonnter Weise dargebracht. Fleissig wurde mitgesungen und die gediegene, sehr gelungene Jubiläumsfeier fand einen fröhlichen Abschluss.

*Hans Maurer*



## **125 Jahre Männerchor Eintracht Gerolfingen**

Fritz Hofmann führte gekonnt durch das Festprogramm (er macht das sehr excellent (wie schon bei der 100 Jahr Feier...)) Der Chorgesang stand im Mittelpunkt und wurde durch die Nachbarn FC Täuffelen, den GC Walperswil sowie die Trachtengruppe Täuffelen mehr als nur ergänzt. Die anwesenden Gäste bekamen zu hören, dass vor 125 Jahren der Männerchor gegründet wurde, damit diese sich nicht nur mit „Schnapsen“ die Freizeit vertrieben – da kommt der Gedanke an die aktuelle Situation auf.... wer weiss, wenn von Seiten Gesellschaft und Behörden der Chorgesang immer noch den ihm eigentlich zustehenden Stellenwert hätte – ich darf gar nicht weiterdenken.

Ich gratuliere dem Männerchor und freue mich mit ihm, dass er auch wieder regelmässig auf neue Sänger bauen darf und wünsche viel Freude beim Singen sowie den geselligen Teilen.

kwg 12.11.09

## **125 Veteranenchor Aaretal Worb**

„Ich weiss ein altes Lied....“ unter diesem Motto feierte der Veteranenchor Aaretal-Worb sein 125 Jahre Jubiläum am Sonntag, 13.9.2009 in Konolfingen. Die Mischung aus Liedern vorgetragen vom Veteranenchor, Musik von der Bläsergruppe sowie den zukünftigen Sängern vom Kinderjodlerchor Unteremmental war sehr gekonnt gewählt. Sowohl der OK Präsident Fritz Wyss wie auch der Tagesmoderator Werner Beutler gaben einige Reminiszenzen aus den 125 Jahren zum Besten – es ist immer wieder interessant, zu hören was unsere Vorfahren doch für weise Gedanken hatten und diese auch umgesetzt haben!

kwg 12.11.09

## Ein stolzes Jubiläum:

### 125 Jahre Veteranenchor Aaretal-Worb

Im Jahr 1884, in einer Epoche wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Entwicklung wurde auch das Gesangswesen stark gefördert. Die Chöre pflegten eine rege Tätigkeit.

Die Belastung durch häufige Proben und Auftritte wollten sich ältere Mitglieder der Chöre des Amtes Konolfingen nicht länger unterziehen und gründeten einen neuen Chor, in dem ihre Anliegen nach einem weniger strengen, aber von guter Kameradschaft geprägten Betrieb Beachtung fanden. Bezeichnend für den neuen Chor war die damalige Wahl des Samstagnachmittags für die Gesangsproben. Daraus ist zu schliessen, dass sich die Mitglieder aus "sogenannt besseren Kreisen" und altershalber nicht mehr beruflich Tätigen rekrutierten. Der Chor zählte bald 80 Mitglieder. Im Laufe der Jahre hat die Zahl jedoch stark abgenommen. Immerhin sind z.Z. noch 25 Sänger dabei, die mit Freude und Hingabe im Geiste einer guten Kameradschaft unter der Leitung der charismatischen Dirigentin Frau Dora Luginbühl singen. Der Chor verfolgt das Ziel "pflege des Männerchorgesangs" mit Auftritten und Mitsingen im Gottesdienst in den Kirchen Worb, Münsingen, Wichtrach und Konolfingen und dem Erhalt eines umfangreichen Repertoires aus der Sammlung des Eidg. Sängervereins.

An der gediegenen Jubiläumsfeier unter dem Motto "Das alte Lied" vom 13. September 2009 im festlich mit Blumen geschmückten Saal des Kirchgemeindehauses Konolfingen entbot der Tagepräsident den Chorangehörigen und zahlreichen Gästen den Willkommensgruss, worauf der feiernde Chor mit zwei Liedervorträgen sein Können unter Beweis stellte. Weitere Lieder - z.T. von einem Bläser-Quartett und dem Gesang der Dirigentin begleitet, folgten im weiteren Programm-Verlauf. Ein sehr schöner, von den Bläsern begleiteter Solo-Vortrag der Dirigentin, bereicherte das musikalische Programm.

Das Vorstellen des Jubilars mit interessanten Hinweisen auf sein langes Bestehen besorgte der Vize-Präsident worauf Herr Pfarrer Becker sehr sinnvolle Gedanken und Ueberlegungen zum Gesang als Vermittler zwischen



den Menschen und seinem wohltuenden Einfluss auf die Zufriedenheit und das friedliche Miteinander äusserte.

Einen symbolischen Brückenschlag zwischen der jungen und alten Sängergeneration bildete der Auftritt und mehrere gut vorgetragene Jodellieder des Kinder-Jodlerchores Unteremmental. Im Folgenden konnte der Chor-Präsident mit Worten des Dankes und der Uebergabe von Geschenken vier Sänger für deren z.Z. über 20 jährigen Mitgliedschaft ehren. Eine besondere Würdigung erfuhr der älteste 95 Lenze zählende Sänger. Im Rahmen der folgenden Gratulationen kamen die geladenen Gäste zu Wort. Ihre mit Humor und Spass gespickten Voten endeten allseits mit der Uebergabe eines Geschenks. Es traten folgende Abgeordnete auf die Bühne: Der Gemeindepräsident von Konolfingen mit interessanten Angaben über die Gemeinde bezüglich Lage, Umfang, wirtschaftliche und kulturelle Bedeutung. Es folgten Vertreter der Gemeinde Münsingen, der Chorvereinigung Konolfingen, des Kantonalbernischen Gesangsverbandes sowie mehrere Delegierte der befreundeten Chöre.

Schliesslich verdankte der Chor-Präsident Fritz Wyss die zahlreichen Spenden und die grosse Arbeit der Organisatoren. Ein riesiger Blumenstrauss - vom Präsidenten der Dirigentin überreicht - war Ausdruck des Dankes für ihren riesigen Einsatz.

Mit einem gemeinsamen Imbiss fand der schöne Anlass sein Ende, mit der Hoffnung für einen positiven Einfluss auf das Weiterbestehen des Chores

*Hans Schneider*



## **Stimmbildungskurs Chorvereinigung Konolfingen**

### ***Mit Singen begeistern, begeistert singen***

Gut gelaunt trafen sich 30 Sängerinnen und Sänger der CVK Konolfingen am 31. Oktober um 14 Uhr in der Schulanlage Rubigen zu einem Trainingsprogramm. Trainingsgeräte waren Gymnastikball, Ballons mit Ventil, Spiegel, Drehscheibe sowie ein kleiner Vogel flieg! Unter dem Motto «Sei guten Muts» brachten uns Dora Luginbühl und Barbara Häusermann Tipps und Tricks zu Atmung, Klang und Gestaltung von Liedern bei. Bei Dora lernten wir in der Kleingruppe, zum richtigen Atmen unsere Bauchschublaube ohne ächzen zu öffnen und zu schliessen und Barbara brachte uns musikalisch diverse lustige Lieder und Kanons bei. Wir lernten auch, für einen schönen Vokalklang ganz bestimmte Nasenmuskelchen zu gebrauchen – dazu bedarfs jedoch noch ein bisschen Übung!

Mit einem Sack voller neuer Erkenntnisse – man hat im Leben nie ausgelernt – verabschiedeten wir uns um 17 Uhr. Nun bleibt uns nur noch die laufende Anwendung des Gelernten. Ein herzliches Dankeschön an Dora und Barbara.

Walter Gfeller

## **Veteranenfeier Chorvereinigung Amt Konolfingen**

Tag der Veteranen in der Arnisäge am 25.10.09. Ein bis auf den letzten Platz besetzter Saal und viele bunte Vereinsfahnen auf der Bühne prägten den diesjährigen Veteranentag der Chorvereinigung Konolfingen am leicht verregneten Sonntagnachmittag - gleichentags war auch noch die Einweihung des Bärenpark in Bern – ein Versuch wilde Tiere artgerecht mitten in einer Stadt anzusiedeln.... 31 Sängerinnen und Sänger wurden für langjährige Treue geehrt.

Als Organisator trat der Männerchor Arni mit vielen Liedern auf, auch der Veteranenchor Biglen und Umgebung trug mehrere Lieder vor, am Schluss sang der ganze Saal Ohrwürmer wie Freundschaft und Zapfenstreich einmal mehr ein Beweis dass im BKGV jung und alt eine Familie sind.

# CHORVEREINIGUNG BERNER OBERLAND



Leider, leider ...

verlässt uns unsere Chorleiterin Fränzi Borgognon nach dem Kantonalbernerischen Gesangfest in Spiez Ende Mai 2010 aus beruflichen Gründen.

Darum suchen wir, der Frauenchor Innertkirchen, mit ca. 20 Frauen, spätestens auf den 1. Oktober 2010 eine neue oder einen neuen

## **Chorleiterin oder Chorleiter**

Wir proben jeweils am Dienstag, 20.00 Uhr, im Mehrzweck-Gebäude Innertkirchen von Oktober bis Mai, sind aber auch gerne bereit unsere Proben auf einen anderen Wochentag zu verschieben.

Wäre das nicht eine Herausforderung für Sie?

Nähere Auskünfte erteilt gerne  
Esther Messerli, Sonnseite, 3864 Guttannen  
Tel. 033 973 13 81  
Präsidentin Frauenchor Innertkirchen



## Konzert Männerchor Spiez 30. Oktober/1. November 2009

Swiss-Hits hiess das Konzert des Männerchor Spiez; zu hören waren Lieder von Arthur Beul bis hin zu Polo Hofer, arrangiert von Peter Stoll, er leitet den Männerchor und führte ihn einmal mehr zu Höchstleistungen, das Publikum dankte dies mit einer „Standing Ovation“.

Der einheimische Gerhard Tschan gab dem Chor mit seinen pantomimischen und komischen Einlagen Zeit zum „Verschnaufen“. Nach dem Konzert gab es nur ein Thema – wann ist das Nächste?

kwg 12.11.09

### Rosenbaum AG

Klavier-Werkstatt  
Keyboards E-Pianos  
Klaviere - Flügel Neu & Occ.



Stimmservice



Noten Musikbücher  
Blockflöten Notengrafik  
Instrumentenzubehör  
Transponierservice

#### Musikhaus Rosenbaum AG

Dammstrasse 58 3400 Burgdorf  
Tel. 034 422 33 10 Fax 034 422 34 10  
[www.rosenbaum.ch](http://www.rosenbaum.ch)

#### Musikhaus Müller & Schade AG

Moserstrasse 16 3014 Bern  
Tel. 031 320 26 26 Fax 031 320 26 27  
[www.mueller-schade.com](http://www.mueller-schade.com)



## Sängertreffen in Langnau

Langnau Openair fand bei bestem Wetter am 29. August 2009 ein freies Chortreffen statt, Thema Schlager der 60er Jahre. Es war erfreulich zu sehen und vor allem zu hören wie kreativ doch unsere BKGV Chöre sind – Marmor, Stein und Eisen bricht wurde von 3 Chören in drei verschiedenen Variationen gekonnt dargeboten – was sich alles aus der guten Grundlage (die 60 er) machen lässt...!

Trotzdem dass das ganze Konzert mitten in Langnau stattgefunden hat, kamen nur wenig Kiebitze aus dem „Fussvolk“, die meisten ZuhörerInnen waren SängerInnen, trotzdem finde ich dass der Chorgesang sich zur Gesellschaft hin bewegen muss, an dieser Stelle ein grosses Bravo dem OK Openair Langnau 2009.

kwg 12.11.09

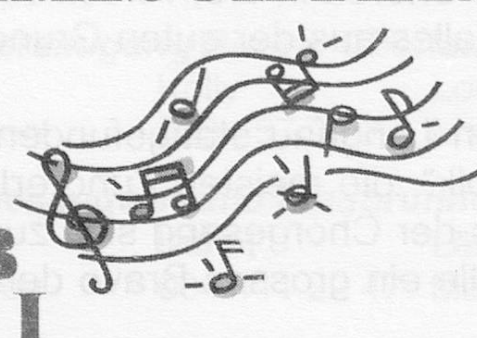


*Ja gārn!*

**Manuela Abbatiello, Mitarbeiterin in der Polsterei.**  
**Girsberger AG: seit 1954 mit der BEKB | BCBE Langenthal.**

 **BEKB | BCBE**

## C H O R I N G E M I S C H T E R D E R B I P P

A graphic of musical notation on a staff, featuring a treble clef, a key signature of one flat, and several notes with stems and beams, interspersed with decorative flourishes.

### Theater 2010

Die Theatergruppe des Gemischten Chores trifft sich seit den Sommerferien regelmässig 2mal pro Woche zur Probe. Wir haben wieder ein ganz tolles Stück ausgesucht, welches die Lachmuskeln stark strapaziert – im Moment noch die der Schauspieler, aber dann ganz sicher auch diejenigen der Zuschauer.

### *D Perlehochzyt - „Schnäll, mir verstegege uns hinterem Sofa!“*

Nicht genug, dass Mutter Evi und Vater Heini an ihrem 30-jährigen Hochzeitstag, eben der Perlenhochzeit, mit einem früheren Flug aus den Ferien kommen und so unbemerkt mitten in die Vorbereitung zum Familienfest platzen. Weil Heini aber einen Bärenhunger hat und Evi partout ihre „geliebte Schwiegertochter aus deutschen Landen“ nicht sehen will, verstecken sich die beiden vorerst.

Was Evi auf diese Weise von ihren Buben und dem besten Freund von Heini zu hören und sehen bekommt, lässt das Familienfest beinahe platzen: Heini, bekannt als „Tabasco-Heini“ treibt sich im Rotlichtmilieu herum, ihr Sohn Hans riskiert für die Karriere seine Ehe, indem er mit seiner Chefin turtelt und der Jüngste, Markus, entpuppt sich als „öliger Papagallo im Dauereinsatz“. Darauf, wie sich „der



Perlen-Bräutigam und das Perl-Huhn“ aus dieser peinlichen Situation retten, darf man gespannt sein.

Das alles und noch viel mehr erfahren sie an unseren Theateraufführungen:

## **D Perlehochzyt**

*Theater des Gemischten Chores Niederbipp*

**Samstag, 9. Januar 2010**

**Mittwoch, 13. Januar 2010**

**Freitag, 15. Januar 2010**

**Mittwoch, 20. Januar 2010**

Jeweils um 20.00 Uhr im Räberhus

Selbstverständlich werden wir sie auch mit Speis, Trank und „Xang“ verwöhnen.

Ebenso wird jeden Abend eine abwechslungsreiche Tombola auf die Gewinner warten.

Wir freuen uns auf ihren Besuch

Ihr Gemischter Chor Niederbipp

[www.gmischtechor-bipp.ch](http://www.gmischtechor-bipp.ch)

[info@gmischtechor-bipp.ch](mailto:info@gmischtechor-bipp.ch)





# gemischterchor**attiswil**

1910 – 2010

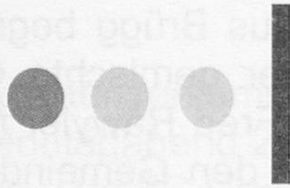
## **Time goes by - die Zeit und ihre Lieder** **10 mal 10 Jahre Gesang und Musik mit dem Konzert-** **chor/Gemischterchor Attiswil**

Das ist der Titel der Jubiläums-Konzert-Gala, die am 21., 23. und 24. April 2010 in der Konzerthalle Attiswil über die Bühne gehen wird.

In 10 Schritten wird der Konzertchor/GemischterchorAttiswil die Gäste durch hundert Jahre Musik, hundert Jahre Gesang, hundert Jahre Gemischter Chor Attiswil führen. Die Zeit vergeht, es bleiben die Lieder, die Melodien. Jeder Zeitabschnitt hat seinen Stil, der charakteristisch ist für die Stimmung und die Geschehnisse dieser Zeit.

Unter anderem werden die Konzertbesucher die Uraufführung einer Auftragskomposition mit Schweizer Hits erleben. Die Sängerinnen und Sänger des Konzertchores Attiswil arbeiten mit viel Freude an dieser grossen Herausforderung, damit drei spannende Konzertabende ein grosses Publikum begeistern werden. Kommen Sie doch auch!

Lesen Sie bald mehr auf unserer Homepage  
[www.gemischterchorattiswil.ch](http://www.gemischterchorattiswil.ch) .



## *Männerchor Oberhofen-Hilterfingen*

### **Wir geben auf!**

Wegen Beendigung unserer aktiven Sängertätigkeit, haben wir zahlreiche Gesangsbücher des eidgenössischen Sängervereines — Band I, Band II und Band III — als auch diverses Liedgut auf Blätter **gratis** abzugeben

Interessierte Abnehmer melden sich bei:

Hans Wittwer, Oberhofen, unter  
Tel. Nr. 033 243 17 79.

## Delegiertenversammlung vom 24. Oktober 2009

Im wunderschönen und geräumigen Kirchgemeindehaus Brügg begrüsst der SSV Präsident Hansueli Möri die Delegierten; der gemischte Chor Brügg trug zu Beginn zwei Lieder vor. Der Hausherr Fred Rawyler (Burggemeinde Brügg) überbrachte die Grüsse auch für den Gemeinderat, da dieser just an dem Wochenende in einer Klausur steckte.

Die statutarischen Geschäfte gaben zu wenig Diskussion Anlass, mit Bedauern musste der Vorstand mitteilen, dass das Verbandsorgan So-la-si aus finanziellen Erwägungen sofort eingestellt werden muss, ein beträchtlicher Betrag zur Eigenfinanzierung musste aus der Verbandskasse „zugeschossen“ werden. Die Mienen der Delegierten hellten sich dafür bei der „Vergabe“ der nächsten Verbandsanlässe auf, konnte doch die nächste DV, der Veteranen Anlass und auch die Sängerlandsgemeinde an organisierende Vereine „gegeben“ werden.

kwg 12.11.09



## Delegiertenversammlung Amt Fraubrunnen

Delegiertenversammlung Kreisgesangverband Fraubrunnen in Schönbühl am Montagabend 26. Oktober 2009. Nach den Begrüssungsliedern, vorgelesen vom FC Urtenen und GC Bärswil eröffnete der Präsident Kurt Kühni die Versammlung. Die Traktanden wurden zügig behandelt, positiv waren die spontanen Meldungen betreffend Uebernahme von DV resp. Sängerfesten, negativ der grosse Mitgliederrückgang im Berichtsjahr. Die Delegierten hiessen auch eine gesangliche Weiterbildung (im Zeitfenster Herbst 2010) einstimmig gut. Nach der Versammlung diskutierte der „harte Kern“ die nicht traktandierten Geschäfte und so mancher Lösungsansatz wurde geboren....

kwg 12.11.09